

33. Jahresbericht 2025

1	Vorwort	3
2	07.01.2025: Abbau der Adventsfenster	4
3	07.01.2025: Treffen der Pfünzer Vereine	5
4	15.01.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	5
5	21.01.2025: Spendenübergabe an die Klinikclowns Neuburg	5
6	24.01.2025: Jahreshauptversammlung	5
7	02.02.2025: Buntes Faschingstreiben	7
8	24.02.2025: Spendenübergabe an den Pfünzer Kindergarten	7
9	25.02.2025: Treffen mit der Tourismusbeauftragten Frau Spiegel	7
10	11.03.2025: Abschlusstreffen der Vereine wegen Faschingstreiben	7
11	12.03.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	7
12	21.03.2025: Vortragsveranstaltung der Kripo Ingolstadt	8
13	29.03.2025: Ramadama Pfünz	8
14	25.04.2025: 80 Jahre Kriegsende	9
15	07.05.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	9
16	14.05.2025: Ortstermin wegen Geländer zum Kastell-Aufgang	10
17	15.05.2025: Vorausfahrt Fahrt ins Blaue	10
18	22.05.2025: Besuch der Pioniere Ingolstadt am Kastell	10
19	28.05.2025: Spielplatzfest wegen Regen ausgefallen	10
20	02.06.2025: Besuch von Redakteuren der tz und des Münchener Merkur	10
21	18.06.2025: Gemeinsames Essen des erw. Vorstandes	10
22	25.06.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	10
23	15.07.2025: Vorbereitung zum UNESCO-Welterbetag	11
24	19.07.2025: UNESCO-Römertag	11
25	25.07.2025: Seniorenausflug	12
26	26.07.2025: Sommerfest in Landershofen	12
27	25.08.2025: Anfrage des Bayerischen Rundfunks	12
28	10.09.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	12
29	19.09.2025: Reinigungsarbeiten	13
30	08.10.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	13
31	11.10.2025: Herbstwanderung	14
32	18.10.2025: Kickerturnier aller Ortsvereine im Schützenhaus	14
33	04.11.2025: Treffen der Vereine	14
34	15.11.2025: Lesenachmittag und JParty	14

35	18.11.2025: Vortragsveranstaltung der Kripo Ingolstadt	14
36	26.11.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft	15
37	03.12.2025: Treffen mit der Kirchenverwaltung	15
38	13.12.2025: Eröffnung des Adventsfensters des Heimatvereins	15
39	Mitglieder	16
40	Schluss	16

33. Jahresbericht 2025 anlässlich der Jahreshauptversammlung am 30. Januar 2026

(Vorgelegt vom Schriftführer des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. Gerhard Ochsenkühn)

1 Vorwort

Wieder ein Vorwort zum Jahresbericht, in dem die Unterschiede zum Vorjahr zumindest im globalen Abschnitt nicht groß ausfallen. Wie erwartet erwiesen sich die großen Vorankündigungen des neuen US-Präsidenten zur Beendigung des Ukraine-Krieges als reine Schaumschlägerei. Der Krieg geht unvermindert weiter, mit großen Augen konnte sich, insbesondere die Westliche Welt, ein Bild beim Treffen von Trump und Putin machen, als der russische Präsident und Kriegsverbrecher von Trump geradezu umgarnt und geehrt wurde. Ein erhoffter Erfolg zu einem Abschluss zumindest eines Waffenstillstandes blieb aus. Der ukrainische Präsident Selenskyj wurde dafür im Weißen Haus geradezu bloßgestellt, erst später erfuhrt er die Gnade von Trump und durfte wieder im Weißen Haus vorsprechen. Trump ist wie er schon in seiner ersten Amtszeit als US-Präsident war: Unberechenbar und unzuverlässig, nur wer ihn entsprechend hofiert hat die Chance, überhaupt etwas zu erreichen.

Im Gaza-Streifen ist zumindest im Moment ein Waffenstillstand erreicht, hier hatte anscheinend doch Trump ein Machtwort gegenüber Israel gesprochen. Der Waffenstillstand ist brüchig, ob er mittel- oder langfristig Bestand hat, steht in den Sternen. Ansonsten hat sich die Welt nicht viel verändert: Nordkorea schließt sich immer mehr Russland an, verschärft fast täglich den Ton gegenüber Südkorea und droht unverblümt mit einem Krieg. China erhöht fast täglich den Druck gegenüber Taiwan und spricht ganz offen über eine zwangsweise Übernahme des Inselstaates. Zahlreiche andere Brennpunkte brauchen nicht einzeln aufgezählt werden, täglich werden wir in den Medien mit negativen Nachrichten überflutet.

Auf eine Kurs-Rally schickte wiederum Donald Trump die Aktienkurse mit seiner Veröffentlichung der vorgesehenen Zölle auf Importwaren aus aller Herren Länder. Kurz darauf nach entsprechenden „Deals“ wurde der eine oder andere Prozentsatz wieder korrigiert, reduziert oder aber auch erhöht, je nachdem, wie sich die entsprechenden Regierungsvertreter gegenüber dem US-Präsidenten verhielten. Allerdings erholten sich die Kurse sehr schnell und in den Börsen herrscht wieder gute Stimmung.

Die Welt bekam nach dem Tod von Papst Franziskus erstmals einen US-Amerikaner als neues geistliches Oberhaupt. Papst Leo XIV leitet nunmehr die katholische Kirche. Ansonsten überschlugen sich die täglichen Meldungen über Krisen, Terrormeldungen, Katastrophen und Skandale und waren genauso schnell wieder vergessen. Warum vergessen wir das so schnell wieder? Ein erheblicher Teil ist auf die ständige Reizüberflutung zurückzuführen, der man durch die immer zur Verfügung stehenden Medien ausgesetzt ist.

Preisfrage: War das Chaos in der Regierung der Bundesrepublik Deutschland während der Ampel-Regierung größer als nach den Neuwahlen? Mit einer nie dagewesenen Dreistigkeit wurden die Wähler belogen und vorgeführt und der Gipfel, noch vor der Inthronisation der neuen Regierung bereits mit der Aufhebung der Schuldenbremse brüskiert. Mit welchen Stimmen die Änderung des Grundgesetzes beschlossen wurde, steht auf einem anderen Blatt. Zügig ging es weiter, so konnte sich Merz sein Bestreben nach dem Amt des Bundeskanzlers erst im zweiten Wahldurchgang sichern, dann ging der Begriff des Sondervermögens durch die Decke. Fast schwindlig

wurde es dem steuerzahlenden Bürger bei den Summen, die eine nie dagewesene Neuverschuldung bedeuteten. Erstaunlich ruhig blieb es bei der jüngeren Generation ob der Frage, wer denn diesen riesigen Schuldenberg abzutragen hat. Ganz sicher nicht mehr die Generation, die einer derartigen Schuldenaufnahme zugestimmt hat. Der Streit um die Kandidatin für das Verfassungsgericht ließ die neue Koalition fast schon am Beginn scheitern. Auch relativ ruhig blieb die betroffene Generation von der Wiedereinführung des Wehrdienstes. Ganz neu war dabei der Vorschlag, dass ein Losverfahren darüber entscheiden sollte, wer eingezogen wird. Das hatte die Bundesrepublik auch noch nicht erlebt. Wer die weiteren, nicht eingehaltenen Wahlversprechen aufgelistet haben möchte: Im Internet gibt es eine Fülle von Informationsquellen. Ob die daraus resultierende Enttäuschung der Bürger auch für den Aufschwung der AfD verantwortlich ist, sei dahingestellt.

War bereits vor der Bundestagswahl die Zukunft der Krankenhäuser in Eichstätt und Kösching noch ungewiss, so ist nunmehr das Ende der Klinik in Kösching beschlossene Sache. „Die Kliniken werden zum Notfall“ titelte der EICHSTÄTTER KURIER in einer seiner Ausgaben. Die Not- und Akutstationen in den noch zur Verfügung stehenden Krankenhäusern kommen mit dem Ansturm kaum noch zurecht. Es sieht für das Gesundheitswesen in Deutschland nicht besonders gut aus: Trotz vieler Anstrengungen seitens der Politik kommen ausschließlich Vorschläge, die Krankenkassenpatienten mit höheren Eigenleistungen zu belasten. Wirklich brauchbare Vorschläge sind nicht dabei. Jeder, der einen Arzttermin, noch schlimmer einen Facharzttermin braucht, kennt mittlerweile die extrem langen Wartezeiten. Zum Besuch einer Arztpraxis ist sehr viel Zeit und noch mehr Geduld mitzubringen. Vielleicht sollte man als verantwortlicher Abgeordneter einen Besuch in einem der nördlichen Länder einplanen und sich dort erkundigen, wie die Systeme dort organisiert sind und ganz wichtig: die auch funktionieren!

In Eichstätt trat unerwartet Bischof Hanke zurück, mit der Ernennung seines Nachfolgers wird im 1. Halbjahr 2026 gerechnet.

Was war in Walting los? Die Nachricht, dass der amtierende Bürgermeister Roland Schermer nicht mehr zur Wahl antritt, konnte man noch mit einem Achselzucken kommentieren. Dass aber am folgenden Tag seine Kandidatur für das Bürgermeisteramt in Beilngries bekannt wurde, löste in vielen Fällen nur Kopfschütteln aus. Über die Motivation von Roland Schermer kann gerätselt werden, ein Teil seiner Wähler wird es als Brüskierung einstufen. Positive Nachricht aus Gungolding: Hier wurde nach langer Zeit wieder ein Dorfladen eröffnet, der auch die Erwartungen erfüllen konnte.

Wieder überaus positiv war der Zuspruch bei der Aktion der Adventsfenster in Pfünz, hier glänzten die Künstler mit der liebevollen und fantasievollen Gestaltung der Fenster und der Bewirtung. Zu den täglichen Fensteröffnungen kamen viele Besucher, hier trafen viele Pfünzer und Neubürger erstmals und genossen die geselligen Stunden zusammen. Ein herzlicher Dank an alle Beteiligten!

Nachdem nun einige wichtige und nicht so wichtigen Ereignisse angesprochen wurden wenden wir uns den Geschehnissen in unserem kleinen Verein zu. Was war also los in diesem Jahr 2025?

2 07.01.2025: Abbau der Adventsfenster

Am 7. Januar wurden die Adventsdekorationen aus den vier Fenstern im Moierhof ausgebaut und wieder verstaut.

3 07.01.2025: Treffen der Pfünzer Vereine

Bei diesem Treffen wurden die gemeinsamen Termine für das Jahr 2025 abgestimmt. Gemeinsame Aktionen werden das Faschingstreiben, die Ramadama-Aktion sowie das Kickerturnier sein. Der Heimatverein hat die Federführung bei der Ramadama-Aktion.

4 15.01.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Spendenübergabe bei den Klinikclowns: Die Spendenübergabe findet am 21. Januar 2025 in Neuburg statt, der Heimatverein wird durch Stefanie Treffer, Gerhard Ochsenkühn und Wolfgang Betz vertreten, bei Stefanie Beck wird ebenfalls angefragt.
- Faschingstreiben am 02.02.2025, Aufgabenverteilung: In einer gemeinsamen Abstimmungssitzung wurden die Aufgaben entsprechend verteilt, der offizielle Beginn ist um 13.30 Uhr, die Gardeauftritte beginnen um 14.00 Uhr. Die teilnehmenden Garden sind die Pfünzer Tanzgruppen „Dancing Queens“ und die „Pfünzer Dancers“, die Kindergarde „Möckflöh“ aus Möckenlohe und als Highlight die Preither Garde mit dem Hauptprogramm. Als Spendenziel wurde der Pfünzer Kindergarten festgelegt.
- Jahreshauptversammlung: Treffpunkt zur Jahreshauptversammlung ist um 19.00 Uhr. Nachdem es sich um eine geschlossene Veranstaltung handelt, können Jugendliche als Bedienungen fungieren. Der Schützenverein hat eine Jugendabteilung die selbständig über ein Jahresbudget verfügen können. Wolfgang Betz schlägt vor, dieses Budget als Anerkennung um 20 EUR aufzustocken. Es besteht allgemeines Einverständnis mit diesem Vorschlag.
- UNESO-Welterbetag am 19.07.2025: Zum Jubiläum des „Tages des Weltkulturerbes“ am 19. Juli 2025 findet Ritt der Römer statt, bei dem am Kastell eine Pause eingelegt wird. In diesem Zusammenhang bringt Mathilde Maile vor, dass der Fußweg zum Kastell nicht mehr vorhanden ist, nachdem er von Bürgermeister Schermer kurzerhand zum Wanderweg erklärt wurde und damit kein gesicherter Weg mehr erforderlich ist. Diese Situation ist unbefriedigend, Mathilde Maile schlägt vor, diesen Jubiläumstag als Anlass für ein Schreiben an die Gemeinde Walting sowie die Fremdenverkehrsverbände und -beauftragten mit der Aufforderungen zur Wiederherstellung des Fußweges zum Kastell zu richten. Es besteht volles Einverständnis mit dieser Vorgehensweise.
- Geburtstagsgratulationen: Anhang der vorliegenden Liste über die Altersjubilare 2025 wurde besprochen, wer den Heimatverein bei diesen Anlässen vertritt.

5 21.01.2025: Spendenübergabe an die Klinikclowns Neuburg

Eine Abordnung des Heimatvereins mit Wolfgang Betz, Gerhard Ochsenkühn und Stefanie Beck überreichte die im Rahmen der Adventsfenster gesammelten Spenden in Höhe von 1.325 EUR an den Vertreter des JUZE Neuburg, die Verwendung ist für die Klinikclowns Neuburg bestimmt.

6 24.01.2025: Jahreshauptversammlung

Die 32. Jahreshauptversammlung des Heimatvereins VETONIANA Pfünz e.V. fand am 24.01.2025 im Schützenhaus Pfünz statt.

TOP 1 Begrüßung

Die 1. Vorsitzende Mathilde Maile begrüßt die Anwesenden und stellt unter Hinweis auf § 15 der Vereinssatzung fest, dass die Mitgliederversammlung einmal jährlich im 1. Quartal einzu-berufen ist, die persönliche Einladung rechtzeitig (mindestens 1 Woche vor dem Versamm-lungstermin) erfolgt und dass die Mitgliederversammlung gemäß § 17 Abs. 1 der Vereinssat-zung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. In der Ein-ladung war die Tagesordnung in vollem Umfang angekündigt, Anträge seitens der Versamm-lung auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Versammlungsleiterin ist Mathilde Maile, Protokollführer ist Gerhard Ochsenkühn.

Feststellung: Gemäß § 17 Abs. 1 der Vereinssatzung ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, es sind 35 Mitglieder erschienen und haben sich in die Anwesenheitsliste eingetragen.

TOP 2 Bericht des Vorstandes

Für das Jahr 2024 ist auf Grundlage des Jahresberichts des Schriftführers ein umfassender Bericht über die Aktivitäten des letzten Vereinsjahres (siehe entsprechenden Jahresbericht, u.a. im Internet) erstellt, den Mathilde Maile den Mitgliedern vorstellt. Die Zahl der Mitglieder ist auf 189 angestiegen, Stand: 31.12.2024).

TOP 3 Bericht des Kassiers zum Jahr 2024

Der Kassenverwalter Wolfgang Betz erstattet einen ausführlichen Kassenbericht. Die Rechnungszahlen für das Jahr 2024 lauten:

Stand zum 31.12. 2023	20.105,52 EUR
Einnahmen 2024	12.825,30 EUR
Ausgaben 2024	15.085,12 EUR
Stand zum 31.12. 2024	17.845,70 EUR

Im Jahr 2024 wies der Kassenabschluss ein Minus von 2.259,82 EUR aus, diese Mehrausgaben sind auf die Aktion „Hadrian“ zurückzuführen.

In einer weiteren Präsentation stellte Wolfgang Betz detailliert die Gesamtkosten der beschlossenen Aktion vor, im Gegenzug wurde bei den Einnahmen die fristgerechte Überweisung der zugesagten Zuschüsse verbucht.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer zum Jahr 2024

Die Kassenrevisoren Birgit Göbel und Hans Schmidt führten die Prüfung der Kassenunterlagen durch. Sie bescheinigen dem Kassenverwalter eine tadellose Kassenführung, Unstimmigkeiten wurden nicht festgestellt. Die empfohlene Entlastung des Vorstandes wird von der Versammlung einstimmig erteilt.

TOP 5 Geplante Vereinsaktivitäten 2025

Die Vorsitzende Mathilde Maile stellte die geplanten Vereinsaktivitäten im Jahr 2025 vor. Geplant sind

- 02.02.2025 Gemeinschafts-Faschingsaktion (Kindergarten, Preither Garde
- 21.03.2025 Vortrag der Kripo über Schockanrufe
- 29.03.2025 Ramadama-Aktion in Pfünz
- 25.04.2025 Kriegsende in Pfünz, Kirchenglockenläuten
- 28.05.2025 4. Spielplatzfest am Dorfplatz
- 19.07.2025 20 Jahre UNESCO-Welterbe am Kastell
- 25.07.2025 Fahrt ins Blaue
- 23.08.2025 Sommerfest
- 10.10.2025 Räuchern mit Kräutern
- 25.10.2025 Kickerturnier
- 13.12.2025 3. Advent mit feierlicher Fenstereröffnung

Dies ist der grobe Jahresplan 2025 wobei die einzelnen Aktivitäten noch gesondert ausgearbeitet werden müssen.

Über jeden Termin werden die Mitglieder rechtzeitig ausführlich schriftlich informiert.

TOP 6 Wünsche und Anträge

- In eigener Sache: Mathilde Maile berichtet über Gerüchte und Vorwürfe, dass der Heimatverein nicht fähig sei, ein Johannisfeuer abzuhalten, der Verein lässt die Jugend arbeiten und steckt das Geld ein. Sie stellt unmissverständlich klar, dass der Heimatverein die Verantwortung für die Durchführung des Johannisfeuers im Jahr 2012 übernommen hat um die Tradition zu erhalten. Der Heimatverein hat mit der Anmeldung bei der Gemeinde und der Kostenübernahme der Gebühr das Abhalten des Johannisfeuers durch die Jugendlichen erst ermöglicht. Der Heimatverein hat zu keiner Zeit Geld von den Jugendlichen gefordert noch erhalten!
- Römergruppe und -gerätschaft: Mathilde Maile wiederholt aufgrund der Anfragen zur Stellung des Heimatvereins zu Römerauftritten, dass bei Vorliegen eines umsetzbaren Konzepts der Heimatverein dieses uneingeschränkt unterstützen würde. Der schon im letzten Jahr geäußerte Wunsch, die vorhandenen römischen Geräte und Ausrüstungen wieder präsentieren zu können, kann für Interessierte im Juli auf dem Kastell erfüllt werden. Zum 20-jährigen Jubiläum des „Tages des UNESCO- Weltkulturerbes“ wird eine Römergruppe am frühen Nachmittag mit Pferden und einem Reisewagen auf dem Kastell eintreffen, dabei wird sich auch die Römergruppe des Heimatvereins vorstellen.
- Weitere Wünsche oder Anträge zu diesem TOP lagen nicht mehr vor.

Mathilde Maile schließt die Jahreshauptversammlung um 20.35 Uhr.

7 02.02.2025: Buntes Faschingstreiben

Bei idealem Wetter und vor zahlreichen Zuschauern konnten im Pfünzer Moierhof die Pfünzer Tanzgruppen „Pfünzer Dancers“ und die „Dancing Queens“, die Garden „Möckflöh“ aus Möckenlohe und als Höhepunkt die Preither Garde mit ihren Programmen begeistern. Die auf die Vereine verteilten Aufgaben wurden perfekt umgesetzt, vielen Dank an alle Beteiligten. Der Erlös wird an den Pfünzer Kindergarten gespendet.

8 24.02.2025: Spendenübergabe an den Pfünzer Kindergarten

Das Faschingstreiben brachte einen Überschuss von 875 EUR, der dem örtlichen Kindergarten übergeben wurde. Die Leiterin des Kindergartens, Frau Thirion, hat sich sehr über die Spende gefreut, es ist beabsichtigt, von diesem Geld Schaumstoffwürfel für den Turnraum zu kaufen. Der Pressebericht ist leicht zeitverzögert im EK erschienen.

9 25.02.2025: Treffen mit der Tourismusbeauftragten Frau Spiegel

Mathilde Maile und Gerhard Ochsenkühn sprachen bei einer Ortsbegehung mit der gemeindlichen Tourismusbeauftragten, Frau Spiegel, die unbefriedigende Situation des Aufstiegs zum Römerkastell an. Das Thema beschäftigt den Heimatverein schon längere Zeit, bereits Helmut Drieger machte diesbezüglich mehrere erfolglose Versuche bei Bürgermeister Schermer, den Gemeinderäten und Herrn Würflein vom Naturpark Altmühltal. Angesichts des anstehenden UNESCO-Jubiläums wird dieser erneute Anlauf genommen.

10 11.03.2025: Abschlusstreffen der Vereine wegen Faschingstreiben

Das Faschingstreiben war gut organisiert und gut besucht. Es ist beabsichtigt, auch im kommenden Jahr eine Wiederholung des Events umzusetzen, evtl. können einige angesprochene Verbesserungen eingebaut werden. Allerdings soll auch vermieden werden, dass das Treiben ausartet.

11 12.03.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Nachlese Faschingstreiben: Am 11.03.2025 fand die Nachbesprechung aller Vereine zum Faschingstreiben 2025 statt, bevor die vielen Vorschläge in der Praxis umgesetzt werden sollte darauf geachtet werden, dass die Ausmaße nicht zu groß für eine Veranstaltung werden, die lediglich ein paar Stunden dauert. Zudem ist zu berücksichtigen, dass bei schlechtem Wetter der bisher sehr gute Zuspruch einbrechen könnte und dadurch gerade

im Lebensmittelbereich Probleme auftreten könnten.

- Vortrag der Kripo; Der Vortrag der Kriminalpolizeiinspektion Ingolstadt zum Thema „Callcenter-Betrug“ findet durch den zuständigen Präventionsbeamten, KHK+ Klaus-Peter Plank, am 21. März 2025 im Schützenhaus statt, die Einladungen sind verteilt.
- Ramadama: Die diesjährige Ramadama-Aktion in Pfünz findet am 29. März 2025 statt, die Organisation übernimmt Jürgen Wutzer, Mathilde Maile kümmert sich um die Brotzeit und Getränke.
- Kriegsende: Wie bereits besprochen, sollen zur Erinnerung an den 80. Tag des Endes des 2. Weltkriegs für Pfünz, der auf den 25. April 1945 datiert ist, um 17.00 Uhr die Glocken der Pfünzer Kirche läuten. Die Aktion ist mit dem Pfarrgemeinderat abgesprochen und wurde positiv aufgenommen. Die Pfünzer werden auf diese Aktion im Vorfeld hingewiesen, der Umfang dieser Information soll an das gleiche Ereignis vor 5 Jahren angepasst werden, Gerhard Ochsenkühn wird diesbezüglich mit Helmut Drieger in Verbindung treten.
- Fahrt ins Blaue, Stand der Vorbereitung: Das Ziel der Fahrt steht jetzt fest, nachdem das ursprüngliche Ziel von den Verantwortlichen vor Ort nicht bestätigt werden konnte. Als neues Ziel wurde nunmehr das „Bleimer-Schloss“ bei Greiding festgelegt, Stefanie Treffer hat bereits Verbindung aufgenommen. Es könnte leichte organisatorische Umschichtungen geben, da im Schloß nicht alle Räume zur Besichtigung zur Verfügung stehen bzw. anderweitig belegt sind.
- UNESCO Jubiläum: Nach Rückmeldung von Frau Spiegel, der Tourismusbeauftragten der Gemeinde Walting, sieht das Programm vor, dass am 19. Juli 2025 nachmittags zwischen 14 und 16 Uhr eine Gruppe mit 5 Pferden und einem Reisewagen eine Pause am Pfünzer Kastell einlegen wird. Diese werden ein Lager aufstellen und evtl. Reitvorführung und Bogenschießen veranstalten. Die Reiter bleiben nicht lange, da sie bis 16 Uhr wieder nach Gungolding unterwegs sind. Für uns ist nur vorgesehen, dass 4 oder 5 Teile unserer Ausstattung vorgestellt werden. Das erscheint möglich, sobald weitere Infos vorliegen, wird in einer Detailplanung die Mitwirkung und der Umfang festgelegt.
Weg zum Kastell: Es fand ein Ortstermin statt, an dem Frau Spiegel als Tourismusbeauftragte der Gemeinde Walting sowie Mathilde Maile und Gerhard Ochsenkühn teilnahmen. Es wurde der Weg vom Römerkastell talabwärts abgegangen, um den aktuellen schlechten Wegzustand eindringlich zu untermauern. Den Vorschlag von Bürgermeister Schermer, dass der Heimatverein die Weginstandsetzung bei einer Kostenbeteiligung durch finanzierte Maßnahmen übernimmt wurde einstimmig abgelehnt, da der Heimatverein weder über das notwendige Fachwissen verfügt noch den Mitgliedern eine neue finanzielle Belastung zuzumuten ist.
Rainer Günthner vom Haflingerhof hat angeboten, das diesjährige Spielplatzfest unentgeltlich mit dem Besuch von Ponys aufzuwerten. Dieses Angebot wird gerne angenommen, das Spielplatzfest findet am 28. Mai statt.

12 21.03.2025: Vortragsveranstaltung der Kripo Ingolstadt

Der Vortrag über den sogenannten Callcenter-Betrug wurde sehr gut angenommen, der Vortrag war kurzweilig, interessant und brachte sicher neue Erkenntnisse, wie man im „Ernstfall“ richtig reagieren sollte. Herr Plank hat angeboten, bei Bedarf gerne einen weiteren Vortrag über die Gefahren im Internet zu halten, der Heimatverein wird gerne auf das Angebot zurückkommen.

13 29.03.2025: Ramadama Pfünz

Die Aktion verlief wie geplant, die Organisationsleitung hatte Jürgen Wutzer. Erfreulich ist, dass alle Altersgruppen an der Reinigungsaktion vertreten waren. Es wurden wieder einige Säcke mit Abfall eingesammelt.

14 25.04.2025: 80 Jahre Kriegsende

Zur Erinnerung an den 80. Tag des Endes des 2. Weltkriegs für Pfünz, der auf den 25. April 1945 datiert ist, haben um 17.00 Uhr die Glocken der Pfünzer Kirche geläutet. Die Aktion ist gut angekommen und soll ggf. in 5 Jahren wiederholt werden.

15 07.05.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Planung Spielplatzfest: Das Spielplatzfest findet am 28. Mai 2025 auf dem Dorfplatz statt, Gerhard Ochsenkühn wird nach Abstimmung mit Gabi Brandl die Einladungen erstellen. Der Antrag bei der Gemeinde ist gestellt, die Gemeindearbeiter sind informiert. Im Sandkasten werden kleine Kugeln versteckt, die Kinder sollen Kindersandsiebe mitbringen. Erstmals nimmt Rainer Günthner mit seinen Ponys vom Landershofener Haflinger-Hof teil, auf seinen Ponys können kleine Runden gedreht werden.
- UNESCO-Römertag, Stand: Der UNESCO-Römertag findet am 19. Juli 2025 statt, es gibt zu diesem Punkt keine neuen Informationen, die Aussagen von Frau Spiegel haben nach wie vor Bestand. Allerdings häufen sich nach der Verbreitung eines Flyers verschiedene Gerüchte, wonach der Heimatverein eine Art Kastellfest organisiert und durchführt. Nochmalige Klarstellung: Der Heimatverein wird nur 3 oder 4 Teile seiner Ausstattung ausstellen und beschreiben, welchen Part die Legio III an dieser Veranstaltung übernimmt, ist noch unklar. Sobald weitere Infos vorliegen, wird in einer Detailplanung der genaue Umfang festgelegt. Roland Kirschner hat zugesagt, dass er die Groma erklärt.
- Fahrt der Senioren ins Blaue, Organisation: Zur Fahrt ins Blaue ist der Bus bestellt, die Buskosten betragen je nach Busgröße zwischen 535 EUR und 580 EUR, als Zeitpunkt für die Abfahrt ist 13.00 Uhr vorgegeben. Steffanie Treffer hat mit dem Blaimer Schloß die Reservierung abgestimmt, von unserer Seite muss aber noch vorgegeben werden, welche Besichtigung und Weinprobe gewünscht wird. Der Kostenanteil im Blaimer Schloß wird je nach Teilnehmerzahl und Zahl der gewünschten Verkostungen mit Weinbergführung berechnet. Bei zwei Verkostungen ist mit Kosten von 18,00 EUR pro Teilnehmer zu rechnen. Mit den Buskosten werden wir auf einen Betrag bei geschätzten 40 Teilnehmern auf ca. 30,00 EUR kommen.
- Bilder von Helmut Drieger: Helmut Drieger hat historische Bilder aus dem Archiv des Heimatvereins auf die Homepage des Heimatvereins zum allgemeinen Einblick gestellt. Zusätzlich liegen im erstellten Archiv für die Verwendung durch den Heimatverein noch rund 18 000 Bilder, es muss aber erst in einer Aktion ein Katalog erarbeitet werden, um einen genauen Überblick zu haben. Mit Helmut Drieger wurde vereinbart, dass die überreichte Festplatte einmal im Jahr mit dem Archiv von Helmut Drieger synchronisiert wird. Unbedingt vermieden soll werden, dass die vorhandenen Festplatten einen unterschiedlichen Stand aufweisen. Die übergebene Festplatte ist bei Gerhard Ochsenkühn deponiert.
- Friedhofsbilder: Ebenfalls von Helmut Drieger kommt der Vorschlag, Bilder von Grabsteinen zu fotografieren und ebenfalls in einer Art Archiv zu dokumentieren. Ein erster Bestand von Josef Auer liegt bereits vor, dieser könnte mit relativ einfachen Mitteln aktualisiert werden. Das Gremium begrüßt den Vorschlag und ist auf das Ergebnis der Umsetzung gespannt. Die Umsetzung erfolgt durch Helmut Drieger.
- Räucherabend, Stand: Der ursprünglich geplante Kräuter-Räucherabend wird nicht weiterverfolgt, da entsprechende Angebote derzeit überhandnehmen. Anstelle dieser Veranstaltung könnte der zweite Vortrag des Kriminalbeamten zur Internetkriminalität eingeplant werden. Ein weiterer Alternativvorschlag wäre eine Herbstwanderung zum Wünsche-Figurenfeld im Hessental. Es sollte die Möglichkeit genutzt werden, die Führung durch den Sohn des Eichstätter Bildhauers Wünsche-Mitterecker wahrzunehmen, Mathilde Maile wird dort anfragen. Als Einkehrpunkt für eine Brotzeit wäre das Feuerwehrhaus Landershofen ideal, Peter Biedermann wird bei der örtlichen Feuerwehr anfragen, ob der Vorschlag umsetzbar wäre.
- Mathilde Maile erhielt eine Anfrage eines Reporters des Münchener Merkurs, der einen Bericht über die Geschichte des Kastells schreiben möchte. Mathilde Maile verwies auf Roland Kirschner, der eine Führung machen könnte, alternativ käme Helmut Drieger in

Frage.

16 14.05.2025: Ortstermin wegen Geländer zum Kastell-Aufgang

Um noch ungeklärte Punkte wegen dem dringend erforderlichen Geländer zum Kastell-Aufgang anzusprechen, fand ein Ortstermin mit Bürgermeister Schermer, Frau Spiegel von der Gemeinde, der Firma Stahlbauer Schmidt und Mathilde Maile statt. Die Firma Schmidt wird ein Angebot abgeben.

17 15.05.2025: Vorausfahrt Fahrt ins Blaue

Mathilde Maile und Stefanie Treffer besuchten das Ziel für den Seniorenausflug „ins Blaue“, das Weingut „Bleimer Schloss“ und klärten den Ablauf vor Ort ab. Zur Brotzeit ist die Gruppe entgegen der ursprünglichen Planung nicht in Kaldorf sondern in der Ziegelhütte angemeldet.

18 22.05.2025: Besuch der Pioniere Ingolstadt am Kastell

Die Bundeswehr-Pioniere aus Ingolstadt führten eine Besichtigung des Kastells durch. In Eigenregie hatten die Pioniere 2 Stationen aufgebaut, dort waren Lagepläne und geografische Pläne einsehbar, am Nordturm waren Waffen und Geräte platziert. Der Heimatverein war durch Mathilde Maile und Helmut Drieger vertreten.

19 28.05.2025: Spielplatzfest wegen Regen ausgefallen

Das geplante Spielplatzfest musste wegen einer Schlechtwetterwarnung abgesagt werden.

20 02.06.2025: Besuch von Redakteuren der tz und des Münchener Merkur

Der angekündigte Besuch von Zeitungsredakteuren der Münchener Zeitschriften tz und des Münchener Merkurs am Kastell wurde von den Pfünzer Mitgliedern der Römergruppe Legio III begleitet. Namentlich war Pfünz durch Roland Kirschner und Martin Beck vertreten. Zeitungsberichte der genannten Zeitungen liegen vor.

21 18.06.2025: Gemeinsames Essen des erweiterten Vorstandes

Als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit zum Wohle des Heimatvereins lud der Vorstand die Mitglieder zu einem gemeinsamen Essen in die Pizzeria Tartufo nach Eichstätt ein.

22 25.06.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Neuwahlen 2026, Kandidatenaufstellung: Nach jetzigem Stand kandidiert Mathilde Maile nicht mehr als 1. Vorsitzende, Stefanie Treffer kann dieses Amt wegen ihrer Verpflichtungen beim Schützenfest 2029 ebenfalls nicht ausfüllen. Des Weiteren stehen Martin Beck, Mario Rodrigues, Benedikt Süß und Jürgen Wutzer für die nächste Wahlperiode als Beisitzer nicht mehr zur Verfügung. Es werden in Kürze Gespräche mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten geführt.
- Seniorenausflug: Mathilde Maile und Stefanie Treffer haben bei ihrer Vorausfahrt die Einzelheiten des Besuchs im Blaimer Schloß abgesprochen, der zu leistende Obulus pro Teilnehmer beläuft sich auf 12,00 EUR. Darin ist die Führung mit Besichtigung der Außenanlagen und des Weinkellers mit zwei Verköstigungen enthalten, es sind insgesamt rund 2 Stunden Aufenthalt einzuplanen. Zur Brotzeit ist die Gruppe in der Ziegelhütte angemeldet. Die Einladungen werden an die Vereinsmitglieder am 1. Juli verteilt, als Rückmeldetermin ist der 10. Juli terminiert. Für die Rückmeldung ist eine eigene Nummer eines Anrufbeantworters geschaltet.
- Sommerfest 2025, Planung: Für das Sommerfest liegt ein Angebot des Haflingerhofs Günthner vor, der im Rahmen des Sommerfestes kostenlose Kutschfahrten anbieten würde. Der Termin mit dem Caterer-Service Pfefferle ist ebenfalls abgestimmt. Die Frage, ob der Besuch der Veranstaltungen des Heimatvereins in der letzten Zeit genügend Zuspruch gefunden hatte, wurde mit Ausnahme der Faschingsaktion eher als verhalten eingestuft. Im Rahmen der Diskussion wird der Vorschlag eingebracht, sich das Programm

für das Sommerfest der FFW Landershofen anzuschauen. Der Heimatverein kann in diesem Umfang keinesfalls mithalten, alleine die Möglichkeiten für die Kinder sind sehr vielfältig. Peter Biedermann stellte zur Diskussion, ob der Heimatverein sich nicht diesem Fest anschließen sollte und in diesem Jahr kein eigenes Sommerfest anbietet. Vielmehr könnte die Einladung des Heimatvereins zum Besuch des Landershofener Sommerfestes als einen ersten Versuch deklarieren und zwei Treffpunktzeiten (für Familien 15.00 Uhr, für Erwachsene 18.00 Uhr) anbieten. Als Treffpunkt wäre der Sichert-Parkplatz ideal, von dort könnte dann zu Fuß, per Fahrrad, mit Auto, als Gruppe oder in Eigenregie nach Landershofen aufgebrochen werden. Als Zugabe wird vom Heimatverein die Bezahlung von jeweils einem Getränk übernommen.

Der Vorschlag findet die Zustimmung des Gremiums, die Umsetzung wird mit 7 : 0 Stimmen beschlossen. Die Einladungen werden entsprechend formuliert und zwei Wochen vor dem 26. Juli verteilt.

- Herbstwanderung 2025: Die Herbstwanderung 2025 findet am 11. Oktober statt, die Wanderung führt von Pfünz zum Wunsche-Figurenfeld in das Hessental, Einkehr im Feuerwehrhaus Landershofen und dann zurück nach Pfünz. Mathilde Maile hat zwischenzeitlich mit dem Sohn des Eichstätter Bildhauers Wunsche-Mitterecker Verbindung aufgenommen, dieser hat zugesagt, die Führung zu übernehmen. Auch die Frage zum Einkehrpunkt für eine Brotzeit in das Feuerwehrhaus Landershofen ist geklärt, die Zusage des Feuerwehrkommandanten liegt vor.
- UNESCO-Römertag, Stand: Der UNESCO-Römertag findet am 19. Juli 2025 statt, es gibt zu diesem Punkt keine neuen Informationen, die Aussagen von Frau Spiegel haben nach wie vor Bestand. Der Heimatverein hat sich bereit erklärt, 4 Teile seiner Ausrüstung auszustellen und entsprechend zu erklären. Roland Kirschner übernimmt die Erklärung zur Groma, ausgestellt wird außerdem der Scorpio, der Onager und einige Teile des Terra Sigillata (römisches Tafelgeschirr). Die Erklärer müssten im römischen Outfit auftreten, ideal wäre, wenn die Erklärungen durch die ehemaligen zuständigen Personen erfolgen würden. Beschlossen wird, dass nur 3 Teile ausgestellt werden, das römische Tafelgeschirr wird nicht ausgestellt.
- Die Bänke aus der früheren Taverne werden vom Eichstätter Historischen Verein nicht gebraucht, diese Bänke werden im Unterstand deponiert und bei Bedarf am Lagerfeuer aufgestellt werden.
- Wolfgang Betz gibt eine Information von Rupert Murböck weiter, nach der die Nikolausbüste, die ja bereits in einem Adventsfenster ausgestellt war, zwischenzeitlich renoviert wurde. Eine Expertise über diese Büste sagt aus, dass diese ca. aus dem Jahr 1650 stammt und 2-mal restauriert wurde. Es ist beabsichtigt, die Büste in der Kirche in einer Glasvitrine zu präsentieren. Er schlägt vor, dass sich der Heimatverein an den Kosten im Rahmen einer Spende aus den Adventsfenstern beteiligt. Grundsätzlich besteht mit diesem Vorschlag Einverständnis. Ein weiterer Vorschlag, eine Popcorn-Maschine für das Faschingstreiben u.ä. anzuschaffen, wird grundsätzlich befürwortet. Nachdem die Anschaffungskosten relativ gering wären, würde sich eine derartige Investition relativ schnell amortisieren.

23 15.07.2025: Vorbereitung zum UNESCO-Welterbetag

Der Heimatverein hat die letzten Vorbereitungen für das Präsentieren von römischen Gegenständen getroffen, diese werden am 19.07.2025 anlässlich des UNESCO-Welterbetages gezeigt.

24 19.07.2025: UNESCO-Römertag

Als ein voller Erfolg konnte die Durchführung der Römischen Reiterei anlässlich des 20-jährigen Jubiläums zum Welterbe Limes bezeichnet werden. Der Anteil, der vom Heimatverein geleistet wurde, war ausreichend, positiv waren die doch zahlreichen Besucher aus Pfünz. Aufgang war fertig.

LEGIO III war vollzählig angetreten.

25 25.07.2025: Seniorenausflug

Das Ziel „Bleimer Schloss“ war gut ausgewählt, die Teilnehmerzahl war erfreulich hoch. Vor Ort waren die zu besichtigende Teilbereiche des Schlosses problemlos auch für ältere Teilnehmer zu erreichen. Der Abschluss in der Ziegelhütte wurde allgemein für die gute Qualität der Speisen und des passenden Preis-Leistungsverhältnisses gelobt.

26 26.07.2025: Sommerfest in Landershofen

Die Aktion war gut geplant und gemeint, allerdings machte das Wetter der FFW Landershofen und auch dem Heimatverein einen Strich durch die Rechnung. Nur wenige Besucher aus Pfünz konnten sich bei dem Wetter zu einem Besuch des Sommerfestes aufraffen. Ob der Versuch im nächsten Jahr wiederholt wird, steht noch nicht fest.

27 25.08.2025: Anfrage des Bayerischen Rundfunks

Der Bayerische Rundfunk hat eine Anfrage für die Aufzeichnung einer Dokumentation über das Pfünzer Römerkastell gestellt. Die Lego III war mit Roland Kirschner, Martin Beck und Daniel Betz vertreten, der Bericht wurde in der Abendschau des BR am 30.09.2025 gesendet.

28 10.09.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Folgende Klarstellung zum Punkt Spende für die Nikolausbüste: Der Vorschlag einer Spende zur Kostendeckung des Einbaus einer Glasvitrine in die Pfünzer Kirche für die Nikolausbüste aus der Aktion „Adventsfenster“ war kein Beschluss. Aus der anschließenden Diskussion ging hervor, dass nach der Aktion „Adventsfenster“ das Thema, welcher Betrag und an wen erneut besprochen und beschlossen wird.
- Rückblick „Fahrt ins Blaue“: Die Fahrt war gelungen und wurde gut angenommen. Das Ziel, Blaimer Schloss, war auf relativ kurzem Weg anfahrbar, die Verköstigung vor Ort und die Führung waren sehr positiv, auch der Preis in Höhe von 12 EUR pP waren mehr als angemessen. Der Ausklang in der Ziegelhütte blieb ebenfalls in guter Erinnerung. Der Beschluss, ausschließlich Vereinsmitglieder einzuladen, war die richtige Entscheidung.
- Rückblick 25 Jahre UNESCO-Welterbe-Tag: Der UNESCO-Römertag fand am 19. Juli 2025 statt, der Heimatverein war mit den 4 zugesagten Ausstellungsteilen seiner Ausrüstung vertreten, abweichend vom ursprünglichen Vorhaben wurde statt des Modells des Onagers das Originalgerät aufgebaut. Den Hin- und Rücktransport übernahm Christian Beyer, herzlichen Dank dafür. Die jeweiligen Erklärungen zum Onager bzw. zum Scorpio erfolgten im römischen Outfit durch Josef Beck und Helmut Drieger. Die Legio III war stark vertreten und hinterließen mit ihren Vorführungen einen sehr guten Eindruck.
- Rückblick Sommerfest am 25.07.2025: Nachdem im Vorfeld wegen des sehr übersichtlichen Besuchs des eigenen Sommerfestes beschlossen wurde, dass sich der Heimatverein wegen dem umfangreichen Programm des Sommerfestes der FFW Landershofen anschließt, hatte das schlechte Wetter einem zahlreichen Besuch der Pfünzer einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die das Fest trotzdem besucht hatten konnten von einem gelungenen und gemütlichen Fest berichten, vielleicht kann in einem zweijährigen Abstand wieder an einen Besuch des Landershofer Sommerfestes gedacht werden.
- Herbstwanderung zum Figurenfeld am 11.10.2025: Die Herbstwanderung 2025 findet am 11. Oktober statt, die Wanderung führt von Pfünz zum Wunsche-Figurenfeld in das Hessental, Treffpunkt und Beginn der Führung ist am Parkplatz oberhalb des Kreisbauhofes. Die Wanderung startet um 13.00 Uhr am Sichert-Parkplatz, führt über den Mittelweg nach Landershofen bis zur Höhe des Wasserwerks, dort links den Steigweg bis zum genannten Parkplatz. Beginn der Führung ist um 15.00 Uhr, in der Einladung wird entsprechend auch für die Selbstfahrer auf den Parkplatz hingewiesen. Nach der Führung ist die Einkehr im Feuerwehrhaus Landershofen, anschließend per Fuß oder Fahrzeug zurück nach Pfünz.
- Mehrere Ideen für das Oktoberfest wurden angesprochen, Ziel wäre, die Pfünzer mit einem größeren Angebot für Kinder (Losbuden, Flohmarkt, Trachtler usw.) zum Besuch zu

animieren.

- Neuwahlen 2026 allgemein: Der Wahlvorschlag für die Kandidatinnen und Kandidaten für die Neuwahlen der erweiterten Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:
1. Vorsitzende: Stefanie Beck 2. Vorsitzende: Stefanie Treffer
Kassier: Wolfgang Betz Schriftführer: Gerhard Ochsenkühn
Beirat: Peter Biedermann, Gabi Brandl, André Kuschke, Mathilde Maile
Gemäß Satzung besteht der Beirat aus mindestens 5 Mitgliedern und höchstens 7 Mitgliedern, die Mindestzahl ist bisher beim Wahlvorschlag nicht erreicht. Es müssen weitere Gespräche mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten geführt werden.
- Wolfgang Betz berichtet, dass am Bettelmannstein Aufräumarbeiten notwendig wären, der Zugang ausgeschnitten werden und auch das Hinweisschild auf den Stein müsste neu gesetzt werden. Der Arbeitsaufwand dürfte rund 2. Stunden betragen, der Helferaufruf erfolgt über die WhatsApp-Gruppe.

29 19.09.2025: Reinigungsarbeiten

Die Reinigung des Meilensteins und Aufräumarbeiten am Bettelmannstein wurde durchgeführt.

30 08.10.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Vorschau auf die restlichen Aktionen im Jahr 2025: Herbstwanderung: Die Herbstwanderung 2025 ist soweit organisiert und vorbereitet, eine Änderung ergibt sich krankheitsbedingt beim Verantwortlichen der Führung. Herr Wünsche ist auf Reha, als Verantwortlicher des Kuratoriums hat sich Hans Bittl bereiterklärt, die Führung zu übernehmen. Die Einladungen sind verteilt, die Wanderung startet um 13.00 Uhr am Sichert-Parkplatz, Beginn der Führung ist um 15.00 Uhr. Kosten für die Führung fallen nicht an, Spenden sind willkommen. Die Führung findet bei jedem Wetter statt.
- Vortrag im Herbst: Anstelle des ursprünglich vorgesehenen Räuchervortrags wurde ein Vortrag der Kripo ins Programm aufgenommen. Nachdem der 1. Vortrag sehr viel Anklang gefunden hatte, findet am Dienstag, den 18. November 2025, ein ergänzender Vortrag über das Thema „Internetbetrug und sonstige Arten des Netzbetrugs“ statt, der umfangreiche Vortrag beginnt bereits um 19.00 Uhr.
- Adventsfenster: Die Fenster sind bis auf 2 Fenster alle vergeben, der große Teil erfolgt im feierlichen Rahmen.
- Spendenziel für den Erlös aus den Adventsfenstern: Nach längerer Abwägung und Diskussionen wurde beschlossen, dass der komplette Erlös an die Malteser Eichstätt gespendet wird, da sich der Heimatverein bei verschiedenen Aktionen auf die großzügige Unterstützung der Malteser verlassen kann.
- Kickerturnier: Das Turnier ist am 18.10.2025, laut Jürgen Wutzer sind die Planungen abgeschlossen, die Anmeldungen sind derzeit noch sehr überschaubar.
- Kinderveranstaltung am 15.11.2025: Aus einer persönlichen Spende zugunsten der Jugend entstand der Plan von Gabi Brandl, in Zusammenarbeit mit der Bücherei Walting einen Jugendtreff von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr zu machen. Der Treff richtet sich an Kindergartenkinder sowie Grundschulkinder, es werden im Saal im OG bei romantischer Stimmung mit Kinderpunsch und Obst 3 Geschichten vorgelesen. Ihre Unterstützung bei den Vorbereitungen haben 5 Jugendliche zugesagt, diese können im Anschluss von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr den Saal nach ihrem Gutdünken nutzen. Die Jugendlichen können Bekannte aus dem Freundeskreis dazu einladen, das Event findet natürlich unter Aufsicht statt. Gestellt wird u.a. eine Maschine zur Herstellung von Zuckerwatte.

- **Veranstaltungen im Jahr 2026:**

- Kinderveranstaltung	15. November 2025
- Vortrag Kripo über Internetbetrug	18. November 2025
- Faschingstreiben im Moierhof	25. Januar 2026
- Jahreshauptversammlung	30. Januar 2026
- Ball der Vereine	7. Februar 2026
- Ramadama-Aktion in Pfünz	28. März 2026
- Spielplatzfest am Dorfplatz	Mai 2026
- Fahrt ins Blaue	Juli 2026
- Sommerfest (mit Landershofen?)	Juli 2026
- Oktoberfest	September 2026
- Seniorennachmittag	November 2026
- Weihnachtsfensteraktion	12. Dezember 2026
- Mehrere Ideen für das Oktoberfest wurden angesprochen, Ziel wäre, die Pfünzer mit einem größeren Angebot für Kinder (Losbuden, Flohmarkt, Trachtler usw.) zum Besuch zu animieren. Als Termin wird der Zeitraum 2 Wochen nach Ende des Eichstätter Volksfests angestrebt.

31 11.10.2025: Herbstwanderung

Die Herbstwanderung verlief bei idealem Wanderwetter wie geplant, die Führung übernahm der Vorsitzende des Vereins, Hans Bittl. Es war eine interessante Führung, die mehr Teilnehmer verdient gehabt hätte. Der FFW Landershofen ein großes Danke für die Bewirtung in deren Feuerwehrhaus.

32 18.10.2025: Kickerturnier aller Ortsvereine im Schützenhaus

Das Kickerturnier, das völlig reibungslos über die Bühne ging, war ein vollen Erfolg. Das Turnier entwickelt sich zu einem gern besuchten Event, auch in diesem Jahr konnten wieder einige Partien ausgespielt werden. Eine Danke an die Organisatoren!

33 04.11.2025: Treffen der Vereine

Treffen der Vereine: Das Treffen der Vereine fand am 4. November statt, der Heimatverein war durch Mathilde Maile und Stefanie Treffer vertreten. Das Treffen fand in einem angenehmen Rahmen statt, es wurden die Termine und die zu verteilenden Aufgaben angesprochen.

34 15.11.2025: Lesenachmittag und JParty

Lesenachmittag mit anschließender JParty: Gabi Brandl konnte 8 Kinder motivieren, im Vorfeld die Organisation der Party zu planen und umzusetzen. Der schnelle Umbau nach dem Lesenachmittag mit dem „Umbau“ der Küche zur Bar klappte, allerdings war die 1. Stunde nach dem Beginn etwas kritisch. Mit dem Beginn von Karaoke-Beiträgen stieg die Stimmung und es entwickelte sich ein gelungener Abend. Insgesamt waren 24 Jugendliche anwesend, die gerne eine Wiederholung einer solchen Party hätten.

Auch eine Wiederholung des Lesenachmittags wurde gewünscht, die Kinder waren in die vorgetragenen Geschichten mit eingebunden und der Nachmittag kann als Erfolg abgespeichert werden. Bei diesem Lesenachmittag war auch die Bücherei Walting mit im Boot, vielen Dank für die Unterstützung. Die Popcornmaschine wurde komplett von Sarah Wutzer finanziert, die Beleuchtung wurde von Benedikt Süß ausgeliehen und Katrin Schels spendierte Butterbrezen. Zusätzliche Unterstützung brachten auch die zahlreichen Kuchenspenden von Jung und Alt. Gabi Brandl wird noch einen Antrag an die Gemeinde zwecks einer möglichen Bezuschussung stellen. Ein herzlicher Dank an Gabi Brandl und Steffanie Treffer für diese gelungene Aktion.

35 18.11.2025: Vortragsveranstaltung der Kripo Ingolstadt

Der Vortrag zum Thema „Internetbetrug und sonstige Arten des Netzbetrugs“ war überraschend gering besucht, wobei der Vortrag inhaltlich sehr interessant und gut gestaltet war. Anscheinend trug der ungewohnte Termin (Dienstag) und andere Paralleltermine auch seinen Teil dazu bei.

36 26.11.2025: Sitzung der erweiterten Vorstandschaft

- Adventsfensteraktion: Stefanie Treffen hat den Flyer erstellt, dieser ist bereits verteilt. Neu ist, dass sich ab sofort jeweils am 2. Dezember das Spendenteam sich in einem der Fenster vorstellt. In den Fenstern sind Hinweise ausgehängt, wann die jeweiligen Fenster geschmückt und eröffnet werden. Als Geschenk an die Teilnehmer gibt es in diesem Jahr selbstgebastelte Kerzen mit dem Emblem des Heimatvereins.
Das Fenster des Heimatvereins wird, wie im vergangenen Jahr, im entspannten Rahmen mit Punsch, Plätzchen oder Lebkuchen stattfinden, Spenden von Plätzchen oder Lebkuchen sind jederzeit willkommen. Aus der Bastelaktion entstehende Kugeln werden an den Baum am Eingang des Moierhofs gehängt.
- Landtagsfahrt, intern: Eine Einladung zu einer politischen Bildungsreise von MdL Schorer-Dremel (CSU) wird nochmals besprochen. Nach kurzer Diskussion wird dem Vorschlag zugestimmt, dass Mathilde Maile die möglichen 20 Plätze meldet, der Rahmen der Teilnehmer wird intern abgefragt, wegen verbleibender Plätze könnten ehemalige verdiente Vorstandsmitglieder des Heimatvereins angefragt werden. Der Tagesausflug wäre kostenfrei.
- Jahreshauptversammlung: Die Jahreshauptversammlung findet am 30. Januar 2026 im Schützenhaus statt, es findet aber vorher am 14. Januar 2026 nochmals eine Sitzung des erweiterten Vorstands statt. André Kuschke ist bei der Jahreshauptversammlung nicht da, er steht aber als Beisitzer wieder zur Verfügung. Es fehlt allerdings immer noch der satzungsgemäß erforderliche 5. Beisitzer.
- Faschingstreiben: Die KAB übernimmt die Kasse, als Spendenvorschlag wurde die Stiftung Knochenmarkspende Bayern oder die Straßenambulanz Ingolstadt. Von Seiten des Heimatvereins wird die Stiftung Knochenmarkspende Bayern favorisiert. Der Schützenverein ist für Mikrofon und Lautsprecheranlage zuständig, die Moderation übernimmt Marco Backer. Hinweisschilder für den Verkaufsraum sollen angebracht werden. Ein Teppich für die Tanzgruppen bei Außenauftritte wird nicht gekauft, alternativ könnten auch die Auftritte komplett in der Halle stattfinden, die Malteser haben angeboten, die Halle für diesen Zweck auszuräumen.
- Ball der Vereine: Um eine größere Besuchergruppe anzusprechen, soll der bisherige Schützenball als Ball der Vereine umbenannt werden, der Ball findet am 7. Februar 2026 statt. Da der Schützenverein die Organisation in vollem Umfang übernimmt, wird vom Heimatverein lediglich der Namen benötigt und verwendet.
- Ramadama-Aktion: Die FFW übernimmt die Beantragung, die Abrechnung mit dem Landratsamt und kümmert sich um die Einladungen, die Routenplanung erfolgt durch den Heimatverein.
- Eine Besprechung mit der Kirchenverwaltung bezüglich der Vermietung des Moierhofs ist kurzfristig anberaumt, geklärt werden muss dringend, ob und in welchem Umfang der Heimatverein für die Mitbenutzung der Tischgarnituren, des Küchlschranks sowie der Feuerschale eine finanzielle Entschädigung erhält.
- Josef Auer hat Unterlagen an den Heimatverein übergeben, die er im Auftrag des Heimatvereins in verschiedensten Archiven kopiert und gesammelt hat. Die Kosten dafür hat damals der Heimatverein getragen.

37 03.12.2025: Treffen mit der Kirchenverwaltung

Bei einem Treffen mit der Vertreterin der Kirchenverwaltung, Rita Murböck, wurde das Thema Inventarvermietung besprochen. Es soll künftig eine höhere Pachtgebühr verlangt werden, wenn das Inventar des Heimatvereins (Garnituren, Küchlschrank usw.) mitbenutzt wird.

38 13.12.2025: Eröffnung des Adventsfensters des Heimatvereins

Zur festlichen Eröffnung des 3. Adventsfensters wurde die Dorfbevölkerung eingeladen, es wurde Kinderpunsch, Glühwein und Weihnachtsgebäck angeboten. Die Resonanz konnte als sehr gut bezeichnet werden, es war, wie eigentlich die gesamte Aktion, ein voller Erfolg und

verdient volle Anerkennung an die Organisatorinnen und an die Pfünzer, die ihre Fenster liebevoll und mit viel Phantasie geschmückt hatten.

39 Mitglieder

Die Vorstandschaft konnte zu folgenden „runden“ Geburtstagen gratulieren (Jahresreihenfolge):

Biedermann	Peter	50
Kirschner	Helga	60
Pfaller	Walburga	70
Borowitz	Rosmarie	70
Bittlmayer	Benedikt	70
Pfaller	Albert	70
Schießl	Michael	70
Neubauer	Anneliese	75
Auer	Josef	75
Meier	Xaver	80
Schmid	Gerhard	80
Weinhofer	Hans	80
Leitner	Edeltraud	80
Hagl	Anton	90
Betz	Centa	90

Der Verein konnte im Jahr 2025 den Mitgliederstand konstant halten.

Mitgliederstand somit:

31.12.2024:189 Mitglieder

31.12.2025:189 Mitglieder

40 Schluss

Damit ist der 33. Jahresbericht des Heimatvereins VETONIANA Pfünz e.V. beendet. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes Gelingen im Jahre 2026. Die Vorstandschaft dankt für das entgegengebrachte Vertrauen während des vergangenen Jahres und für die Unterstützung durch die Mitglieder und Freunde des Vereins bei allen Aktivitäten.